

VERITAS Storage Exec™ 5.3

ERSTKLASSIGES DATENMANAGEMENT UNTER WINDOWS

Wenn es um Speicher und das Management des immer weiter ansteigenden Datenwachstums geht, stehen Administratoren heute vor einer sehr schwierigen Aufgabe. Die meisten Administratoren reagieren darauf mit dem Hinzufügen von zusätzlicher Speicherkapazität. Diese Methode ist jedoch nur eine notdürftige Lösung, die das wirkliche Problem nicht angeht – wertvolle Speicherressourcen, die durch unerwünschte, geschäftlich nicht relevante Dateien belegt werden. Diese Vergeudung ist eine direkte Folge des sorglosen Umgangs der Benutzer mit Speicherkapazitäten, des Fehlens einer effektiven Policy und des unzureichenden Speichermanagements.

VERITAS Storage Exec™

VERITAS Storage Exec™ unterstützt Unternehmen dabei, das maßlose Speicherwachstum unter Kontrolle zu bekommen. Mit Storage Exec können die Unternehmen bis zu 30% des verschwendeten Speicherplatzes wiedergewinnen und ein zukünftiges Wachstum vermeiden. Es optimiert nicht nur die Ausnutzung der Speicherressourcen, sondern ermöglicht auch schnellere, effizientere Backups und eine Verbesserung der Serverleistung.

Übernehmen Sie die Kontrolle über die Speicherressourcen

Um bei der Verwaltung der Speicherressourcen proaktiver und effizienter vorgehen zu können, benötigen die Administratoren Unterstützung. Das effiziente Speichermanagement, welches Storage Exec ermöglicht, kann ihnen dabei helfen, Kosten zu reduzieren und die Speicherressourcen optimal auszunutzen. Storage Exec unterstützt Administratoren dabei,

- festzustellen, wo Speicherplatz verschwendet wird und ihn wiederzugewinnen;
- Policies umzusetzen, die den Speicherplatz der Benutzer begrenzen;
- detaillierte Berichte zu erstellen, um Problembereiche ausfindig zu machen;
- unerwünschte Dateitypen zu blockieren und damit von den Unternehmensservern fernzuhalten.

BESTANDTEIL DER BACKUP EXEC SUITE

VERITAS Storage Exec™ ist in VERITAS Backup Exec™ für Windows Server integriert, wodurch das Management vereinfacht wird. Darüber hinaus können Sie so mit Hilfe von Backup Exec sofort Daten aus Storage Exec-Berichten sichern oder archivieren.

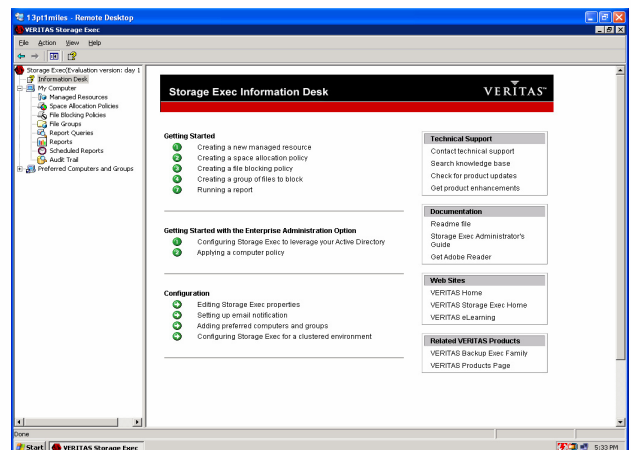
Die Backup Exec Suite ist der führende Standard für die Datensicherung unter Windows und bietet kontinuierliche Datensicherung und das schnellste plattenbasierte Recovery. Die Backup Exec Suite sorgt dafür, dass Windows-Umgebungen einfach erweitert und verwaltet werden können.

HAUPTVORTEILE

- Einfaches, automatisches Datenmanagement
- Schnelleres Backup
- Integration in VERITAS Backup Exec™
- Wiedergewinnung von verschwendetem Speicherplatz
- Reduzierung des Speicherwachstums
- Schutz vor rechtlichen Folgen

PRODUKTMERKMALE

- **NEU! Als Information Desk ausgelegte Verwaltungskonsolle:** Die neue Übersichtsseite leitet den Benutzer bei der Einrichtung und Konfiguration der Software an. Dies ermöglicht es ihm, schneller und einfacher mit dem Programm zu arbeiten.



Die neue Verwaltungskonsolle von Storage Exec in Information-Desk-Form bietet eine intuitive und einfach zu handhabende Anleitung, mit der effizientes Speichermanagement einfacher als je zuvor umgesetzt werden kann.

- **NEU! Backup Exec-Integration** – Die nahtlose Integration in Backup Exec über Backup Exec™ SmartLink ermöglicht es dem Benutzer, Daten aus Storage Exec-Berichten umgehend zu sichern oder zu archivieren.
- **NEU! Microsoft-zertifiziert** – Storage Exec wurde von Veritest vollständig für Microsoft Windows zertifiziert. Dadurch wird die volle Kompatibilität und Zuverlässigkeit in Windows-Serverumgebungen gewährleistet.
- **NEU! Editionen** – Storage Exec ist jetzt in unterschiedlichen Editionen verfügbar, sodass die optimale Integration in Ihre Umgebung sichergestellt ist.



- **NEU! Optionen und Agenten** – Storage Exec lässt sich nun einfacher als je zuvor von einem einzelnen Server auf das gesamte Unternehmen erweitern. Neue, umfangreiche Zusatzoptionen und -agenten ermöglichen es dem Benutzer, die Storage Exec-Funktionalität zu optimieren und die gesamte Umgebung einfacher zu erweitern.
- **VERBESSERT! Installation** – Mit dem vollständig überarbeiteten Installationsprogramm lässt sich Storage Exec einfacher als je zuvor installieren und konfigurieren.

AUTOMATISIERTES DATENMANAGEMENT

Storage Exec verfügt über ein breites Spektrum an automatisierten Funktionen, die für ein einfaches und effizientes Speichermanagement fast ohne zusätzlichen Arbeitsaufwand sorgen.

- Quotenmanagement
- Umfassende Berichterstellung
- Dateifilterung und -blockierung

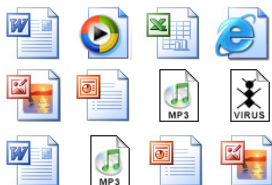
Automatisiertes Quotenmanagement

Mit Storage Exec können Sie Speicherlimits für einzelne Benutzer, Dateien, Ordner oder Partitionen einrichten und umsetzen. Werden die eingestellten Grenzwerte überschritten, sendet Storage Exec Meldungen, um die Umsetzung der Quoten-Policies durchzusetzen, und weist die Benutzer mit Alarmen darauf hin, dass die Speicherkapazität überschritten wird. Den Benutzern wird so die Gelegenheit gegeben, ihre alten, duplizierten oder nicht verwendeten Dateien selbst zu löschen, sodass der Aufwand für die IT-Administration reduziert wird.

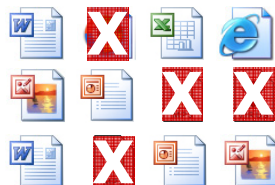
Dateiblockierung

Administratoren können Echtzeit-Filter einrichten, die unerwünschte, geschäftlich nicht relevante Dateitypen, wie Grafiken, MP3-Dateien und Viren blockieren, sodass diese nicht auf dem Server gespeichert werden. Storage Exec filtert diese Dateien auch dann, wenn raffinierte Benutzer versuchen, nicht autorisierte Dateitypen als legitimierte Dateitypen zu tarnen.

Dazu wählt man einfach das Netzwerkobjekt aus, legt fest, welche Dateitypen blockiert werden sollen, und Dateien, die nicht benötigt werden und geschäftlich nicht relevant sind, werden vom Server ferngehalten. Versucht der Benutzer, einen blockierten Dateityp auf dem Server zu speichern, erhält er eine Fehlermeldung, die ihn darauf hinweist, dass der Dateityp gesperrt ist.



Ohne Storage Exec werden nicht-geschäftskritische Dateien wie MP3s, Viren oder private Bilder gesichert – dadurch werden die Backup- und Restore-Zeiten verlängert und Speicherressourcen verschwendet.



Mit Storage Exec werden Daten, die nicht geschäftskritisch sind, blockiert – dadurch werden Backup- und Restore-Zeiten verkürzt und die Speicherressourcen optimiert.

Umfassende Berichterstellung

Berichte bieten einen Überblick über die Plattenspeichernutzung und enthalten Informationen, die benötigt werden, um Speicherplatz effizient verwalten zu können. Sie bieten

darüber hinaus Informationen, die dabei helfen, unerwünschte Dateitypen, Dateien und Applikationen zu ermitteln, die auf nicht dafür vorgesehenen Servern oder Partitionen gespeichert werden würden. Ebenso können Dateien gesucht werden, die nicht in die Backup-Policies einbezogen werden sollen. Darüber ist mit Storage Exec *Drill Down Reporting* möglich: Hierbei können Administratoren aktive HTML-Berichte verwenden, um Dateien aus einer vertrauten Web-Browser-Ansicht heraus zu öffnen, zu verschieben oder zu löschen.

STORAGE EXEC-EDITIONEN

Storage Exec ist jetzt in unterschiedlichen Editionen verfügbar, sodass die optimale Integration in Ihre Umgebung sichergestellt ist.

Storage Exec verfügt über Funktionen für das Quotenmanagement, die Dateiprüfung, Dateiblockierung und über grundlegende Berichtsfunktionen. Zusatzoptionen ermöglichen es Ihnen, die Funktionalität von Storage Exec auf entfernte Windows-Computer zu erweitern.

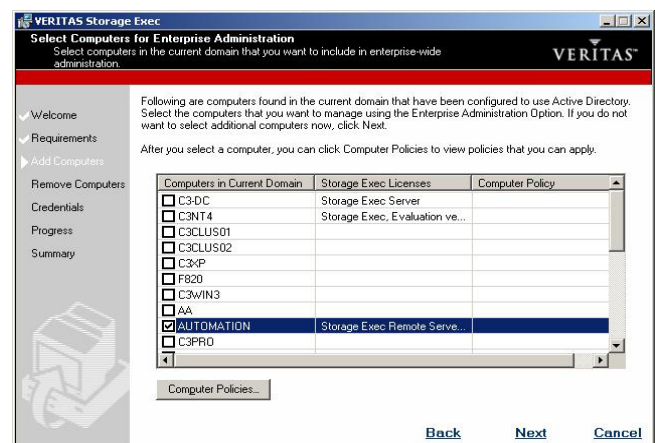
Die **Storage Exec Small Business Server Edition** bietet denselben Funktionsumfang, ist jedoch eine kostengünstigere Lösung für die Installation und den Betrieb auf der Microsoft Small Business Server Premium Edition und der Standard Edition.

OPTIONEN UND AGENTEN VON STORAGE EXEC

Storage Exec verfügt über eine Reihe unterschiedlicher Optionen und Agenten, die den Funktionsumfang von Storage Exec erweitern und es Benutzern ermöglichen, Storage Exec so anzupassen, dass es ihren Anforderungen an das Speichermanagement entspricht.

Enterprise Administration Option

Die Enterprise Administration Option (EAO) integriert Speichermanagement zur einfacheren Verwaltung und für das unternehmensweite Speichermanagement in Windows Active Directory. Darüber haben die Benutzer die Möglichkeit, Alarme und Aktionen für die Speicherbelegung einzurichten, die Berichtgenerierung zu planen, Rückverrechnungsberichte abzurufen, nicht autorisierte Inhalte zu blockieren und Datensicherungs- und Verfügbarkeitsprodukte über das hierarchische Objektmanagement von Active Directory zu integrieren.



Mit der Enterprise Administration Option von Storage Exec können Sie den unternehmensweiten Speicherplatz einfacher verwalten.

Advanced Reporting Option:

Die Advanced Reporting Option (ARO) umfasst erweiterte Funktionen zur Berichterstellung und Abfrage, die es den Benutzern ermöglichen, Berichte für ihre spezifischen Umgebungen zu erstellen. Zudem können mit der ARO alle Berichte bearbeitet werden. Dies umfasst auch die zehn ersten Berichte, die standardmäßig mit Storage Exec bereitgestellt werden. Und ARO geht noch einen Schritt weiter: Sie bietet mit achtzehn weiteren Speicherberichten detaillierte und lückenlose Informationen. Zu den zusätzlichen Berichten, die ARO bereitstellt, gehören beispielsweise:

- Best Practices,
- große duplizierte Dateien,
- Rückverrechnungsaufstellungen (Chargeback),
- Trendauswertungen und vieles mehr.

Network Appliance Option:

Die Network Appliance Option (NAO) ermöglicht es Benutzern, die Funktionen von Storage Exec auf Network Appliance Filer anzuwenden. Administratoren können mit der NAO Policy-basierte Quoten auf QTrees verwalten, unerwünschte Dateitypen filtern und erhalten umfassende Berichte, mit deren Hilfe sie Problembereiche ermitteln und eingehend untersuchen können.

Remote Server Agent:

Der Remote Server Agent (RSA) ermöglicht es Administratoren, die Quotenmanagement- und Dateiblockierungsfunktionen von Storage Exec auch für entfernte Server einzusetzen. Dadurch wird das Management und die Sicherung aller Server einfacher und kosteneffizienter.

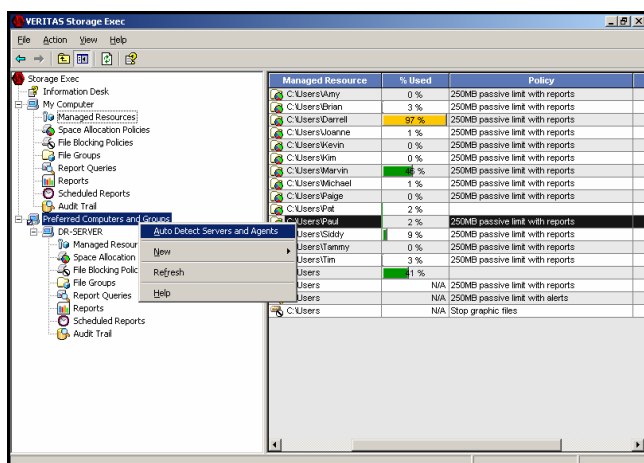
Remote Workstation Agent:

Mit dem Remote Workstation Agent (RWA) können Administratoren auf Workstations von Benutzern Inhalte filtern und Dateien blockieren. Diese zusätzliche Sicherung sorgt dafür, dass nicht autorisierte Dateien nun einfach vom Netzwerk ferngehalten werden können.

ZUSAMMENFASSUNG

VERITAS Storage Exec™ unterstützt Unternehmen durch automatisches Speichermanagement dabei, Ihre Speicherressourcen optimal zu nutzen und die Backup-Zeiten zu reduzieren. Mit Storage Exec können Administratoren Echtzeit-Speicherquoten für Einzelbenutzer festlegen, nicht-geschäftliche Dateien wie MP3, Viren und Spiele von den Unternehmensservern fernhalten und umfassende, detaillierte Speicherberichte erstellen, mit deren Hilfe sie Problembereiche erkennen und eingehend untersuchen können.

Die neue Integration in Backup Exec lässt Storage Exec zu einer elementaren Komponente einer Komplettlösung für die Datensicherung werden, die Backup-Zeiten verkürzt und das Backup effizienter macht. Der erweiterte Funktionsumfang, die einfache Preisberechnung und die neuen Optionen und Agenten sorgen dafür, dass Storage Exec jetzt benutzerfreundlicher und der Kauf unkomplizierter ist. Darüber hinaus bietet es größere Flexibilität, um Ihre speziellen Unternehmensanforderungen zu erfüllen.



Die erweiterte grafische Benutzeroberfläche von Storage Exec ist extrem benutzerfreundlich. Storage Exec kann entfernte Geräte automatisch erkennen.

TECHNISCHE DATEN

Serveranforderungen von Storage Exec:

- Microsoft Windows Server 2003-Reihe
- Microsoft Windows 2000-Reihe
- Microsoft Small Business Server 2000/2003
- NT4 SP6a oder höher auf Workstation und Server
- Windows XP Professional Workstation SP1 oder höher

Anforderungen für Storage Exec-Optionen:

- EAO: Windows 2000/2003/XP
- ARO: Windows 2000/2003/XP/NT4
- NAO: ONTAP Version 6.4 oder höher

Anforderungen für Storage Exec-Agenten:

- RSA: Windows 2000/2003/XP/NT4
- RWA: Windows 2000 Professional oder XP Professional Workstation

Weitere Informationen zur Kompatibilität finden Sie auf der folgenden Webseite: <http://support.veritas.com/rd/se-compatibility.htm>.